Hinweise zur GFS in den Klassen 8 und 9

- GFS wird wie eine zusätzliche Klassenarbeit gewertet
- GFS muss in einem Fach gewählt werden (freie Fachwahl, aber nur nach Absprache mit der Fachlehrkraft!)
- GFS-Thema, Anzahl der Seiten (im Durchschnitt: 4 Seiten Text) und zeitlichen Ablauf (bis 45 Minuten) mit Fachlehrkraft absprechen
- Schüler/in wird mit GFS-Thema von Lehrkraft ins Klassenbuch eingetragen (Eintragung bis spätestens zu den Herbstferien. Die Klassenlehrkraft kontrolliert die Vollständigkeit der GFS-Themen-Liste im Klassenbuch.)
- GFS soll bis vor den Pfingstferien gehalten worden sein

-> Vorbereitung der GFS

- Thema recherchieren: z.B. in Zeitung, Bibliothek, Internet usw.
- GFS-Ordner anfertigen, der wie folgt gegliedert ist:
  1. Deckblatt mit Namen, Klasse, Fach, Lehrkraft, Schuljahr, Thema
  2. Inhaltsverzeichnis (Gliederung) mit Seitenzahlen
  3. GFS-Text (Arial, Schriftgröße 11 oder 12) mit Fotos, Abbildungen usw.
  4. Quellenverzeichnis (für Zitate) & Literaturverzeichnis (für Bücher usw.)
  5. Erklärung, dass die GFS vom Verfasser selbstständig verfasst wurde
- GFS verständlich formulieren (Fremd- und Fachwörter erklären)
- Rechtschreibung kontrollieren
- Vortrag üben (allein, vor dem Spiegel, mit anderen Personen usw.)
- vereinbarte Vortragsdauer kontrollieren
- Lehrkraft ein Exemplar des GFS-Ordners rechtzeitig vor GFS-Termin abgeben

-> Vortrag der GFS

- laut, deutlich und flüssig sprechen
- Blickkontakt zu den Zuhörern suchen
- möglichst frei reden, also nicht ablesen oder auswendig lernen
- Karteikarten mit Stichwörtern sind erlaubt
- Themenauswahl begründen (z.B. Interesse, Hobby, Berufswunsch usw.)
- Überblick über den Vortrag geben (Gliederungspunkte nennen)
- Medien (Lernplakate, Beamer (PowerPoint), OH-Projektor, Hörbeispiele, Gegenstände usw.) verwenden, um Thema zu veranschaulichen